

Nivedita Prasad

## Rassismus in Deutschland – kein Thema bei der UN?

### Zusammenfassung

Ein beträchtlicher Teil der Klient/inn/en der Sozialen Arbeit erlebt diverse Formen von Rassismus in Deutschland. Diese zu erkennen, sie als solche zu benennen – vor allen Dingen aber gegen sie vorzugehen erfordert Mut und Ressourcen auf Seiten der Betroffenen genauso wie Wissen und Ressourcen auf Seiten der Sozialarbeitenden. Eine Durchsicht der Beschwerden über rassistische Diskriminierung in verschiedenen europäischen Ländern macht deutlich, dass rassistische Vorkommnisse nur in den seltensten Fälle einen rein nationalen Bezug haben; vielmehr handelt es sich häufig um Fallkonstellationen, die ohne weiteres auch in Deutschland vorkommen bzw. vorstellbar sind. Daher kann das Wissen um diese Fälle als mächtige Ressource der Sozialen Arbeit gewertet werden, die dazu dienen kann Sozialarbeitenden eine effektive Machtquelle an die Hand zu geben, wenn es darum geht – im Einzelfall sowie auch strukturell – effektiv gegen rassistische Diskriminierung vorzugehen.

**Schlüsselworte:** *Anti-Rassismus, Menschenrechte, Vereinte Nationen, Soziale Arbeit, CERD*

### Abstract

Large numbers of clients of social work are affected by diverse forms of racism in Germany. To be able to identify these and to effectively create actions against racism needs courage and resources – on the part of groups affected as well as on the part of social workers. Observing the individual complaints of racist discrimination in various European countries, it becomes obvious that racist incidents rarely apply to a single national context. Rather they often deal with cases that can be found in diverse countries including Germany. Therefore, social workers can use their knowledge on human rights based instruments against racism as a powerful resource to effectively overcome racist discrimination at individual level as well as on a structural level.

**Keywords:** *Anti-Racism, Human Rights, United Nations, Social Work, CERD*

Tobias Linnemann/Paul Mecheril/Anna Nikolenko

## Rassismuskritik. Begriffliche Grundlagen und Handlungsperspektiven in der politischen Bildung

### Zusammenfassung

In Deutschland gab es lange eine historisch bedingte Ablehnung des Rassismus-Begriffes, der für die national-sozialistischen Verbrechen reserviert zu sein schien. Dies verändert sich in den letzten Jahren. Vor diesem Hintergrund werden Muster, Ausprägungen und anti-rassistische Bildungsarbeit diskutiert. Bezugsrahmen ist hier die politische Bildung.

**Schlüsselworte:** *Antirassistische Bildung, politische Bildung, Umgang mit Privilegien*

### Abstract

In Germany there was a long time denial of racism, a concept which seemed to be restricted to the Nazi background of German history. Racism was a concept which was only used in the context of Nazi-crimes. The use of the concept is changing now. Against this background patterns and characteristics of anti-racist-education as an important part of civic and citizenship education are discussed.

**Keywords:** *Anti-Racist-Education, civic/citizenship Education, dealing with privileges*

Aram Ziai

## Frohe Weihnachten Afrika! Rassismus in der Entwicklungszusammenarbeit

### Zusammenfassung

Nachdem Rassismus in der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) hierzulande jahrzehntlang ein klassisches ‚Nicht-Thema‘ war (Ausnahme: Melber 1992), ist im letzten Jahrzehnt – nicht zuletzt durch eine Reihe von Studien (White 2002; Goudge 2003; Kothari 2006a, 2006b; Kiesel/Bendix 2010; Glokal 2012; Wilson 2013) eine verstärkte Aufmerksamkeit für dieses Thema festzustellen. Diese beruht auf der These einer immer noch häufig anzutreffenden Kontinuität der westlichen Sichtweise auf die Gesellschaften und Menschen Afrikas, Asiens und Lateinamerikas zwischen der kolonialen Ära und jener der Entwicklungszusammenarbeit. Dieser These und der damit verknüpften Frage nach Rassismus in der EZ will der vorliegende Aufsatz nachgehen. Dabei kann es nicht um eine Auflistung und Anprangerung rassistischer Verhaltensweisen einzelner in der EZ tätiger Personen gehen, sondern um tiefer liegende Strukturen.

**Schlüsselworte:** *Rassistische Denkstrukturen, Kolonialdiskurs, Entwicklungsdiskurs*

### Abstract

After being for decades a classical ‚non-issue‘ (exception: Melber 1992) in development cooperation over here, during the last decade an increasing attention to racism can be detected. Not least due to a series of studies (White 2002; Goudge 2003; Kothari 2006a, 2006b; Kiesel/Bendix 2010; Glokal 2012; Wilson 2013). The attention is thanks to the thesis of a still often encountered consistency of a western perception of societies and people of Africa, Asia and Latin America that is observable in the colonial area as well as in development cooperation. This thesis and the associated question of racism in development cooperation will be pursued in this article. In doing so this doesn't aim on registration and denunciation of racist behavior of single persons working in development cooperation but on reflecting the deeper structures.

**Keywords:** *racist thought structure, colonial discourse, development discourse*

Toan Quoc Nguyen

## „Es gibt halt sowas wie einen Marionettentäter.“ Schulisch-institutionelle Rassismuserfahrungen, kindliche Vulnerabilität und Mikroaggression

### Zusammenfassung

Im Mittelpunkt stehen Rassismuserfahrungen von Kindern in der (Grund-)Schule. Dabei werden der institutionelle Rahmen und eine kinderrechtliche Perspektive in diesem Zusammenhang diskutiert. Zusammenhänge zur Lebenswelt von Flüchtlingskindern und das Erleben und die Wirkung von „Mikroaggressionen“ werden betrachtet sowie Maßnahmen zur institutionellen Verbesserung vorgeschlagen.

**Schlüsselworte:** *Schule, Rassismuserfahrungen, politisch-institutionelle Handlungsmöglichkeiten*

### Abstract

This article focuses on racist experiences of (primary) school children in Germany. In focus are the institutional context as well as the inherent link to children's rights. A view on the lives and realities of refugee children and the impact of „microaggressions“ are discussed, too. In conclusion, the author reflects about measures and recommendations for anti-racist education in schools and teacher training.

**Keywords:** *School, Experiences with Racism, Institutional Action Framework*

Elina Marmer

## Rassismus in deutschen Schulbüchern am Beispiel von Afrikabildern

### Zusammenfassung

Unterrichtsmaterialien reproduzieren koloniale Afrikabilder und transportieren rassistisches Gedankengut. Der koloniale Diskurs bleibt von den Lehrenden oft unerkannt. Dieser Aufsatz untersucht die historische Genese rassistischer Ideologie und analysiert ihr Fortwirken in Schulbüchern. Anhand von Beispielen werden typische Repräsentationsmodi aufgezeigt und rassistische Botschaften sichtbar gemacht.

**Schlüsselworte:** *Afrikabilder in Schulbüchern, rassistische Ideologie, rassistuskritischer Blick*

### Abstract

Teaching materials reproduce colonial pictures of Africa and feed racist ideas. The colonial discourse often remains undetected by teachers. This article investigates the historical genesis of racist ideology and analyzes its persistence in class books. With the help of examples typical modes of representation will be depicted and racist messages will be illustrated.

**Keywords:** *Images of Africa in class books, racist ideology, anti-racist view*

Günter Schicht

## Racial Profiling bei der Polizei in Deutschland – Bildungsbedarf? Beratungsresistenz?

### Zusammenfassung

Welche Relevanz hat Racial Profiling oder Ethnic Profiling innerhalb der deutschen Polizei, gemeint ist damit die auf zugeschriebene Kriterien wie etwa ethnische Zugehörigkeit, Religion oder Herkunft einer Person, statt auf ihr Verhalten und objektive Beweise als Verdachtsmomente gründende Strafverfolgungs- und Ermittlungstätigkeit? Der Autor diskutiert nicht nur die Dimensionen des Ethnic Profiling in der Polizeiarbeit in Deutschland, sondern auch deren Auswirkungen sowie sinnvolle (Bildungs-)Strategien zur Reduzierung und Prävention.

**Schlüsselworte:** *Polizei, Ethnic Profiling, Rassismusprävention, polizeiliche Ermittlungstaktiken, Bildung*

### Abstract

What is the relevance of racial or ethnic profiling in the German police forces? Which techniques lead to a focus on ascribed criteria like e.g. ethnic origin, provenience or religion instead of using objective evidence or behavior for effective policing? The author is discussing both, dimensions and consequences of ethnic/racial profiling in Germany as well as meaningful strategies for education and prevention.

**Keywords:** *Police, Ethnic Profiling, Prevention of Racism, Police Detection Strategies, Education*